

Yamaha ruft WR 250 R und X zurück

Die Serie der Rückrufe bei Yamaha reißt nicht ab. Jetzt sind die kleine Enduro WR 250 R und ihre Supermotovariante WR 250 X betroffen. Bei den Fahrzeugen kann es unter Umständen zu einem Defekt an der Lichtmaschine kommen. Grund dafür ist ein Verkohlen des Isolationsmaterials der Lichtmaschinenwicklung bei hohen Temperaturen. Dadurch entsteht ein Kurzschluss in der Lichtmaschine, wodurch die Ladeleistung nachlässt oder ganz ausfällt. Dies kann dazu führen, dass der Tachometer ausfällt, aber auch dazu, dass das Motorrad durch die sich entladene Batterie während der Fahrt ausgeht und sich nicht wieder starten lässt.

Es handelt sich um die Modelle mit den Fahrgestellnummern JYADG201000000301 bis JYADG201000005222 sowie JYADG202000000301 bis JYADG202000002931. Alle Besitzer der betroffenen Fahrzeuge werden gebeten, sich schnellstmöglich mit einem Vertragshändler in Verbindung zu setzen, um einen Werkstatt-Termin zu vereinbaren. Kostenlos wird dann ein neuer und modifizierte Lichtmaschinenstator montiert.
(ampnet/jri)

Bilder zum Artikel



Yamaha WR 250 R.



Yamaha WR 250 X.
